

# Inhalt

Von einer Demokratie zur nächsten (Einleitung) .....	9
Die Präsidentialisierung der Demokratien .....	10
Das ursächliche Faktum:	
Die Vorherrschaft der Exekutive .....	14
Das parlamentarisch-repräsentative Modell .....	15
Das Verhältnis von Regierenden zu Regierten .....	19
Niedergang und Neudefinition der Parteien .....	22
Unterwegs zu neuen demokratischen Organisationen .....	26
Ein anderer demokratischer Universalismus .....	28
Die vier Demokratien .....	29

## I

### Die exekutive Gewalt: Eine problematische Geschichte

Die Inthronisierung des Gesetzes und die Degradierung der Exekutive .....	35
Die Idee einer Herrschaft des Gesetzes .....	35
Eine politische Utopie .....	39
Die Degradierung der Judikative während der Revolution ....	40
Die Abqualifizierung der Exekutive .....	42
Der Kult der Unpersönlichkeit und seine Metamorphosen	47
Die Vorstellung einer »kopfloren« Macht .....	47
Eine nicht gewählte, kollegiale Macht .....	49
Bonaparte: Rückkehr eines Eigennamens und neues Regime des Willens .....	52
Das neue Zeitalter der Unpersönlichkeit .....	55
Französische Ausnahme oder demokratische Moderne? .....	59
Das Zeitalter der Rehabilitierung .....	63
Aufstieg der Massen und Stärkung der Exekutive .....	63
Der Schock des Ersten Weltkriegs und der Führerkult .....	68
Die Erweiterung staatlichen Handelns und der Niedergang des Gesetzes .....	76

Die beiden Versuchungen .....	80
Das technokratische Ideal .....	81
Der Ausnahmezustand .....	88
Kontinuitäten und Brüche .....	95

## II

### Die Präsidialisierung der Demokratien

Wegweisende Experimente: 1848 und Weimar .....	99
1848 in Frankreich oder der Triumph der Unbesonnenheit ...	99
Die Weimarer Verfassung .....	106
Max Weber und die plebiszitäre Demokratie .....	109
Das Laboratorium der Katastrophe .....	113
Von der gaullistischen Ausnahme	
zur allgemeinen Präsidialisierung .....	118
Die Vorbehalte der Nachkriegszeit .....	118
Eine amerikanische Ausnahme .....	122
Das gaullistische Moment .....	124
Die Verbreitung der Präsidentschaftswahlen .....	130
Die Personalisierung jenseits der Präsidialisierung .....	132
Unumgänglich und problematisch .....	135
Die demokratischen Gründe der Präsidialisierung .....	135
Die spezifischen Grenzen der Legitimation durch Wahlen ...	137
Präsidialismus und Neigung zum Illiberalismus .....	142
Über die »Unmöglichkeit, die Zeit zurückzudrehen« .....	145
Die Regulierung des Illiberalismus .....	147
Die Einhegung der Wahlen .....	147
Reparlamentarisierung der Demokratie? .....	151
Die neuen Wege der Unpersönlichkeit .....	156

## III

### Die Aneignungsdemokratie

Das Verhältnis von Regierenden und Regierten .....	163
Die Ratio der Herren .....	164
Das Zeitalter der Verführung und der Manipulation .....	169
Das Verhältnis von Regierten und Regierenden denken .....	172

Selbstverwaltung, Selbstregierung, Selbstinstitution .....	174
Die unmögliche Aufhebung der Äußerlichkeit .....	177
Herrschaft und Asymmetrie .....	182
Demokratie als Eigenschaft .....	185
Lesbarkeit .....	188
Das Auge des Parlaments auf die Regierung .....	189
Das Auge des Volkes auf seine Repräsentanten .....	193
Bentham und die Augen der Demokratie .....	199
Reich der Sichtbarkeit und Elend der Lesbarkeit .....	201
Die Dämonen der Intransparenz .....	207
Das Recht auf Wissen und die Institutionen der Lesbarkeit ...	211
Eine gewisse gesellschaftliche Vorliebe für Intransparenz? ....	218
Verantwortung .....	221
Eine englische Erfindung .....	222
Von der Banalisierung zum Versagen .....	228
Die politische Verantwortung neu begründen .....	233
Verantwortung als Rechenschaftspflicht .....	234
Verantwortung als Verpflichtung gegenüber der Zukunft ....	239
Reaktivität .....	244
Zuhören und regieren:	
Lektion in regressiver Geschichte .....	244
Polarisierung und Regression	
des staatsbürgerlichen Ausdrucks .....	251
Die verkümmerte Demokratie .....	257
Die Konfigurationen einer interaktiven Demokratie .....	259

#### IV

#### Die Vertrauensdemokratie

Die Figuren des guten Regierenden .....	267
Der tugendhafte Fürst .....	267
Der reine Mandatsträger .....	271
Der <i>homme-peuple</i> .....	275
Der Politiker aus Berufung .....	280
Die Vertrauensperson .....	283
Wahrsprechen .....	286
Einige geschichtliche Elemente .....	287
Utopien und Verrat .....	293

Die Motive des Wahrsprechens .....	298
Die Schlachten des Wahrsprechens .....	302
Integrität .....	309
Die drei Transparenzen .....	311
Klärungsversuche .....	319
Die Institutionen der Integrität .....	322
Die Sanktionssysteme .....	325
Die zweite demokratische Revolution	
(Schluss) .....	332
Institutionen und Akteure der Betätigungsdemokratie .....	333
Funktionale Demokratie und Konkurrenzdemokratie .....	337
Einen positiven Bezug zur Zukunft wiederfinden .....	339
Bibliografie .....	341
Namenregister .....	363